

Zeitschrift:	Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft
Herausgeber:	Schweizerische Nordostbahngesellschaft
Band:	37 (1889)
Artikel:	Zwanzigster Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft über die Unternehmung der Bötzbergbahn umfassend das Jahr 1889
Autor:	Escher, E.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-730405

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zwanzigster Geschäftsbericht und Rechnung

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Unternehmung der Bötzbergbahn

umfassend das Jahr

1889.



An das Tit. Verwaltungskomitee der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Central- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft.

—

Tit.!

Wir beehren uns, Ihnen mitfolgend die zwanzigste, das Jahr 1889 umfassende Rechnung über den Betrieb und Bau der Bötzbergbahn vorzulegen und Ihnen gleichzeitig einen Bericht über unsere diessjährige Geschäftsführung zu erstatten.

Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die im Berichtsjahr auf der Linie Brugg-Pratteln-Basel ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 525,082 Kilometer (1888: 500,835) zurückgelegt. Davon fallen auf:

	1888	1889
a) Fahrplanmässige Züge:	Kilometer	Kilometer
1. Schnell- und Personenzüge	218,161	250,669
2. Gemischte Züge	87,333	52,639
3. Güterzüge ohne Personen	113,430	110,923
	418,924	414,231
b) Extrazüge	81,911	110,851
	500,835	525,082

Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

I. Einnahmen.

1888 (58 Kilometer)			1889 (58 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1888.		Mindereinnahme	
Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
687,958	02	26.54	864,580	62	29.96	176,622	60	—	—
63,163	25	2.44	75,215	76	2.61	12,052	51	—	—
43,014	43	1.66	35,571	06	1.23	—	—	7,443	37
1,792,473	50	69.15	1,905,370	11	66.01	112,896	61	—	—
1,898,651	18	73.25	2,016,156	93	69.85	117,505	75	—	—
2,586,609	20	99.79	2,880,737	55	99.81	294,128	35	—	—
5,607	11	0.21	5,489	28	0.19	—	—	117	83
2,592,216	31	100	2,886,226	83	100	294,010	52	—	—
Total der Einnahmen									

Zu der bedeutenden Vermehrung der Einnahmen aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr hat in erster Linie die durch die Päriser Weltausstellung hervorgerufene grosse Verkehrsbewegung nicht nur aus der Schweiz, sondern hauptsächlich auch aus Österreich — via Arlberg — beigetragen; daneben aber erzeugt auch der Lokalverkehr einen erheblichen Aufschwung, der erfreulicher Weise noch fortduert. Die Tabellen 2, 5 und 6 geben über das Verhältniss dieser zwei Faktoren Aufschluss. Danach ist (s. Tab. 3) der grössere Theil der Mehreinnahmen aus dem Verkehr in I. und II. Klasse erzielt worden; auf die III. Klasse entfallen Fr. 52,637. 40 Cts. von obigen Fr. 176,622. 60 Cts. Von den (laut Tab. 4) mehr transportirten 62,698 Personen entfallen (laut Tab. 5) 29,943 auf den Transitverkehr über die Bötzbergbahn — im vorliegenden Falle wohl zum grössten Theil auf den Ausstellungsverkehr — und 16,655 auf eine Vermehrung der Lust- und Rundfahrten — ebenfalls zum guten Theile durch die Ausstellung veranlasst. Im Allgemeinen wird die Vermehrung der Einnahmen aus gewöhnlichen Billeten für Hin- und Rückfahrt, Abonnements und dgl. (laut Tab. 2 rund Fr. 45,000) aus dem Lokalverkehr, die stärkere Vermehrung der Einnahmen aus den Billeten für einfache Fahrt und für Gesellschafts-, Schul- und Rundfahrten dagegen vorwiegend aus dem Fremden- beziehungsweise Ausstellungsverkehr herrühren. Die Einnahmen aus Gesellschafts-, Schul- und Rundfahrten ergeben relativ den stärksten Zuwachs; sie vertheilen sich auf die beiden Hauptkategorien wie folgt:

	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	Total.
Gesellschafts- und Schulfahrten Fr.	143. 23 Cts.	Fr. 14,552. 13 Cts.	Fr. 30,794. 94 Cts.	Fr. 45,070. 30 Cts.
Lust- und Rundfahrtbillete	22,591. 56 "	63,245. 23 "	16,473. 13 "	102,209. 92 "

In den letztern sind die Einnahmen aus den für die Pariser Ausstellung besonders erstellten Billeten für Extra-
züge und andere Spezialbillete inbegriffen.

Die Viehtransporteinnahmen haben in Folge des Verbots der Einfuhr von ungarischem und russischem Kleinvieh nach Frankreich eine abermalige, relativ erhebliche Verminderung erfahren (1885 betrugen sie Fr. 95,122); dafür sind die Transporte von frischem Fleisch als Eilgut bedeutender geworden.

Die ebenfalls belangreiche Vermehrung der Einnahmen aus dem Güterverkehr ist neben der bereits erwähnten Vermehrung der Eilguttransporte fast ausschliesslich der Steigerung des Verkehrs in Gütern des Spezial-Tarifs III, d. h. der Rohmaterialien, und zwar speziell der Brennstoffe und der Eisenwaaren, einschliesslich Maschinen, zuzuschreiben. Alle anderen Waarenklassen (s. Tab. 2) beziehungsweise Waarengattungen (Tab. 7) zeigen entweder eine Abnahme oder nur ganz unerhebliche Vermehrung des Verkehrs. — Im Ganzen ergibt sich aus Tabelle 8, dass das Jahr 1889, von den ausnahmsweisen Ergebnissen des Viehverkehrs in den Jahren 1885/86 abgesehen, in jeder Beziehung das bisher günstigste für das Bötzbergbahn-Unternehmen gewesen ist.

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

I. Personentransport.	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1888		1889		1888		1889			
	Personen	Pro- zente	Personen	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente	Fr.	Cts.	Pro- zente
<i>a. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:</i>										
Einfache Fahrt . . . I. Klasse . . .	8,545	2.19	10,235	2.27	52,556	35	7.64	65,972	66	7.63
" " . . . II. " . . .	39,465	10.14	44,419	9.83	158,329	78	23.01	186,545	16	21.58
" " . . . III. " . . .	90,023	23.14	99,918	22.12	153,806	36	22.36	174,087	11	20.14
<i>b. Zu ermässigten Fahrtaxen:</i>										
Mit Güterzügen . . . II. " . . .	182	0.04	231	0.05	173	66	0.02	206	70	0.02
" " . . . III. " . . .	3,389	0.87	3,287	0.73	2,196	91	0.32	2,018	28	0.23
Hin- und Rückfahrt . . . I. " . . .	2,260	0.58	4,754	1.05	11,190	31	1.63	21,725	38	2.51
" " . . . II. " . . .	32,748	8.42	40,380	8.94	81,158	69	11.80	100,659	58	11.64
" " . . . III. " . . .	155,352	39.94	168,508	37.81	142,929	05	20.78	155,927	44	18.04
Abonnementsbillete . . . II. " . . .	8,334	2.14	5,478	1.21	2,926	40	0.42	4,135	66	0.48
" " . . . III. " . . .	13,152	3.38	14,028	3.11	2,964	50	0.43	3,661	06	0.42
Gesellschafts-, Schul- und	1,992	0.51	2,458	0.54	1,717	79	0.25	2,261	37	0.26
Lustfahrten . . . I. " . . .	2,433	0.66	4,494	1.00	12,365	63	1.80	22,734	79	2.63
" " . . . II. " . . .	11,789	3.03	24,752	5.48	37,091	27	5.39	77,797	36	9.00
" " . . . III. " . . .	19,312	4.96	28,732	6.36	28,551	32	4.15	46,848	07	5.42
Total	388,976	100	451,674	100	687,958	02	100	864,580	62	100
Rekapitulation nach Klassen:										
I. Klasse	13,238	3.40	19,483	4.31	76,112	29	11.06	110,432	83	12.77
II. "	92,518	23.79	115,260	25.52	279,679	80	40.66	369,344	46	42.72
III. "	283,220	72.81	316,931	70.17	332,165	93	48.28	384,803	33	44.51
Total	388,976	100	451,674	100	687,958	02	100	864,580	62	100
II. 1. Gepäcktransport										
2. Viehtransport.										
Klasse I	2,459	.	Tonnen		63,163	25	.	75,215	76	.
" II	1,220	0.74	Stück							
" III	4,979	3.05	1,044	1.17						
" IV	3,144	1.92	4,495	5.06	43,014	43	.	35,571	06	.
Total	154,516	94.29	3,343	3.76						
	163,859	100	80,029	90.01						
3. Gütertransport.										
Eilgut	Tonnen		Tonnen							
" Stückgutklasse I	13,471	2.89	23,887	4.79						
" II	26,373	5.65	19,763	3.96						
" Wagenladungsklasse A	21,966	4.71	23,184	4.65						
" B	20,333	4.36	20,799	4.17						
" Spezial-Tarif Ia	19,258	4.13	20,562	4.12						
" Ib.	6,709	1.43	6,985	1.40	1,765,944	18	98.52	1,876,964	80	98.51
" IIa.	87,105	18.66	84,395	16.98						
" IIb.	3,468	0.74	3,967	0.80						
" IIIa.	33,756	7.23	28,105	5.64						
" IIIb.	5,387	1.15	6,866	1.88						
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision u. dgl.)	228,940	49.05	260,016	52.16						
Total	466,766	100	498,529	100	1,792,473	50	100	1,905,370	11	100
III. Verschiedene Einnahmen										
Gesammttotal	.	.	.	.	5,607	11	.	5,489	28	.
	.	.	.	.	2,592,216	31	.	2,886,226	83	.

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 58 Kilometer.			1888	1889
Personentransport.				
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	11,861.35	14,906.56	
" " Reisenden	"	1.77	1.91	
" " " und Bahnkilometer	Centimes	5.27	5.41	
Zahl der Personenkilometer		13,060,031	15,979,089	
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	33.58	35.38	
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen im Total	Reisende	225,173	275,502	
Auf jeden Bahnkilometer kommen	"	6,706	7,787	
" " Personen-Wagenachsenkilometer kommen	"	5.42	5.89	
Gepäcktransport.				
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	1,089.02	1,296.82	
" " Tonne	"	25.69	25.64	
" " Tonnenkilometer	Centimes	53.11	52.28	
" " Reisenden	"	16.24	16.65	
Zahl der Tonnenkilometer		118,920	143,869	
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	48.86	49.05	
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	2,050	2,481	
Auf jeden Bahnkilometer kommen	"	42	51	
" " Reisenden	Kilogr.	6.32	6.49	
Viehtransport.				
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	741.62	613.30	
" " Stück	"	0.26	0.40	
" " Tonnenkilometer	Centimes	12.69	16.85	
Zahl der Tonnenkilometer		339,041	217,519	
Gütertransport.				
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	30,904.72	32,851.21	
" " Tonne	"	3.84	3.82	
" " Tonnenkilometer	Centimes	7.22	7.16	
Tonnenkilometer		24,837,996	26,606,486	
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	53.21	53.37	
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	428,241	458,733	
" " jeden Bahnkilometer kommen	"	8,048	8,595	
" " Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	"	2.03	2.05	
Transport-Einnahmen.				
Total per Bahnkilometer	Franken	44,596.71	49,667.89	
Verschiedene Einnahmen.				
Betreffniss per Bahnkilometer	"	96.67	94.64	
Totaleinnahme per Bahnkilometer	"	44,693.38	49,762.53	

4. Verkehr und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten															
	Personen	Ge- päck	Vieh	Güter											Total	
				Zahl	Ton- nen	Stück	Eilgut	Stückgut- klasse I	Stückgut- klasse II	Klasse A	Klasse B	Spezial- Tarif Ia	Spezial- Tarif Ib	Spezial- Tarif IIa	Spezial- Tarif IIb	
							Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Januar . . .	23,662	134	7,719	1,625	1,514	1,654	1,518	1,399	494	8,702	156	1,758	223	18,316	37,359	
Februar . . .	21,033	121	5,422	1,624	1,347	1,580	1,439	1,856	353	9,482	249	1,427	2,959	17,068	39,384	
März . . .	27,660	157	6,054	1,885	1,737	2,076	1,926	1,502	662	10,861	286	2,195	377	21,694	45,201	
April . . .	31,842	180	4,500	1,998	1,492	1,898	1,746	1,433	585	9,945	252	1,930	432	18,650	40,361	
Mai . . .	39,967	235	4,630	2,220	1,666	2,042	1,986	1,415	605	7,142	385	3,346	392	19,465	40,664	
Juni . . .	44,516	263	689	2,147	1,427	1,735	1,605	1,403	502	6,384	337	2,881	380	21,054	39,855	
Juli . . .	52,190	380	2,051	2,175	1,664	1,991	1,880	1,352	570	5,626	555	3,105	436	22,236	41,590	
August . . .	60,716	444	8,360	2,244	1,690	1,959	1,678	1,533	676	4,954	347	2,580	271	25,194	43,126	
September . . .	51,120	379	15,066	2,022	1,745	2,001	1,610	2,009	654	5,303	247	2,137	301	24,214	42,243	
Oktober . . .	41,621	293	15,653	1,987	2,027	2,324	1,773	2,169	605	5,162	593	2,061	488	27,077	46,266	
November . . .	32,845	193	14,401	1,297	1,899	2,138	1,893	2,225	627	4,998	303	2,586	292	25,796	44,684	
Dezember . . .	24,502	154	4,366	2,033	1,555	1,786	1,745	2,266	652	5,836	257	2,099	315	19,252	37,796	
Total gegenüber 1888:	451,674	2,933	88,911	23,887	19,763	23,184	20,799	20,562	6,985	84,395	3,967	28,105	6,866	260,016	498,529	
mehr . . .	62,698	474	—	10,416	—	1,218	466	1,304	276	—	499	—	1,479	31,076	31,763	
weniger . . .	—	—	74,948	—	6,610	—	—	—	—	2,710	—	5,651	—	—	—	
	Einnahmen														Bruttoeinnahme per Kilometer 1889 1888	
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Verschiedene Einnahmen		Total					
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.		
	37,290	41	3,253	49	2,828	06	141,063	77	.	.	184,435	73	3,179	93	2,975	91
Januar . . .	30,958	58	2,910	40	2,563	64	143,618	17	.	.	180,050	79	3,104	32	2,834	01
Februar . . .	46,288	39	3,895	24	3,452	52	171,749	22	.	.	225,385	37	3,885	96	3,398	89
März . . .	56,364	29	4,584	75	2,603	16	154,405	94	.	.	217,958	14	3,757	90	3,178	57
April . . .	69,239	84	5,979	86	2,544	76	156,614	76	.	.	234,379	22	4,041	02	3,619	03
Mai . . .	86,760	04	6,832	20	997	96	147,434	46	.	.	242,024	66	4,172	84	3,661	14
Juni . . .	111,744	08	10,015	61	1,556	64	155,762	54	.	.	279,078	87	4,811	70	4,097	26
August . . .	133,285	53	11,721	08	3,161	25	162,218	95	.	.	310,886	81	5,351	50	4,448	74
September . . .	110,978	70	10,017	26	3,535	66	162,567	41	.	.	287,099	03	4,949	98	4,425	14
Oktober . . .	85,039	04	7,460	70	4,141	30	182,357	62	.	.	278,998	66	4,810	32	4,517	40
November . . .	55,969	30	4,706	86	5,274	16	170,503	27	.	.	236,453	59	4,076	79	4,081	36
Dezember . . .	40,662	42	3,838	31	2,911	95	157,074	—	.	.	204,486	68	3,525	63	3,359	26
Jan.—Dez. . .	•	•	•	•	•	•	•	•	5,489	28	5,489	28	94	64	96	67
Total gegenüber 1888:	864,580	62	75,215	76	35,571	06	1,905,370	11	5,489	28	2,886,226	83	49,762	53	44,693	38
mehr . . .	176,622	60	12,052	51	—	—	112,896	61	—	—	294,010	52	5,069	15	—	—
weniger . . .	—	—	—	—	7,443	37	—	—	117	83	—	—	—	—	—	—

5. Frequenz nach den Stationen.

	* Personen	* Gepäck	* Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1888		Rangordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	nach Personen-zahl	Güter-ge-wicht
				Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen
1. Brugg	11,252	38	522	2,988	53,776	56,764	+ 1,589	+ 5,757	7	2
2. Bötzenegg	5,034	20	99	245	368	613	+ 62	+ 154	12	12
3. Effingen	10,213	33	189	296	1,064	1,360	+ 1,785	+ 519	8	10
4. Hornussen	4,803	12	42	222	321	543	+ 214	- 218	13	14
5. Frick	18,437	54	937	3,270	2,615	5,885	+ 1,562	+ 530	5	6
6. Eiken	7,094	22	111	761	1,166	1,927	+ 1,148	+ 100	10	9
7. Stein	20,733	30	200	700	1,818	2,518	+ 1,196	+ 797	3	7
8. Mumpf	8,061	15	58	156	405	561	+ 421	- 141	9	13
9. Möhlin	18,416	27	335	10,877	4,720	15,597	+ 7	- 979	6	4
10. Rheinfelden	56,280	141	491	21,717	15,806	37,523	+ 2,260	+ 1,050	2	3
11. Augst	18,867	15	69	4,478	4,047	8,525	+ 2,139	+ 1,501	4	5
12. Pratteln	5,869	11	53	1,588	643	2,231	+ 652	- 19	11	8
13. Muttenz	1,620	4	19	503	149	652	+ 96	+ 72	14	11
14. Basel	98,636	760	2,256	126,117	58,815	184,932	+ 3,725	+ 14,530	1	1
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern und fremde Bahnen . . .	74,749	909	4,741	75,967	104,172	180,139	- 756	+ 13,999		
Rundfahrten	30,232						+16,655			
Transitverkehr	66,378	842	78,789	248,644	248,644	497,288	+29,943	+ 25,874		
Total	451,674	2,933	88,911	498,529	498,529					

* Die Angaben über den Personen-, Gepäck- und Vieh-Verkehr beziehen sich bei den einzelnen Stationen sowohl als bei dem Total von fremden Bahnen nur auf den Versandt; die Personenzahl ergibt sich aus den ausgegebenen Billeten, mit Verdopplung der Retourbillette.

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Bötzbergbahn		Nach Bötzbergbahn		Total		Differenz gegenüber 1888	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
I. Direkter Verkehr der Bötzbergbahn.								
Nordostbahn und Zürichseedampfboote . . .	50,506	66,220	52,935	33,019	103,441	99,239	+ 107	+ 10,702
Zürich-Zug-Luzern und Rigibahnen . . .	358	2,186	556	780	914	2,966	- 50	+ 125
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	7,506	19,116	10,382	11,175	17,888	30,291	+ 1,926	- 64
Tössthalbahn	24	1,613	37	81	61	1,694	+ 31	+ 405
Wädenswil-Einsiedeln	4,450	1,847	586	75	5,036	1,922	+ 1,322	-
Gotthard und Italien	1,365	1,382	1,792	165	3,157	1,547	+ 137	+ 302
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen . .	7,800	9,374	6,487	3,099	14,287	12,473	+ 2,936	- 876
Elsass-Lothringen u. weiter gelegene Bahnen	358	1,169	332	8,047	690	9,216	+ 120	- 69
Gr. Badische Bahn	41	364	—	7,547	41	7,911	+ 3	+ 2,278
K. Württembergische Staatsbahn	28	3	—	27	28	30	+ 5	+ 6
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	460	309	372	6,836	832	7,145	+ 20	+ 1,329
Oesterreich via Arlberg	1,511	589	1,270	5,116	2,781	5,705	+ 288	- 139
Total	74,407	104,172	74,749	75,967	149,156	180,139	+ 6,845	+ 13,999
II. Transitverkehr über die Bötzbergbahn.								
	Von		Nach					
	Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter		Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter					
Nordostbahn	13,485	145,972	13,540	49,407	27,025	195,379	+ 5,451	+ 21,278
Zürich-Zug-Luzern	5	7,352	2	122	7	7,474	- 3	+ 679
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen.	2,960	17,245	5,029	9,006	7,989	26,251	+ 4,538	+ 1,590
Tössthalbahn	—	326	—	14	—	340	—	114
Wädenswil-Einsiedeln	13,937	—	98	16	14,035	16	+ 7,192	- 5
Aargauische Südbahn	—	74	—	1	—	75	—	1
Gotthard und Italien	699	—	675	—	1,374	—	+ 120	—
K. Württembergische Staatsbahn	—	1	—	17	—	18	—	+ 1
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	162	2	86	523	248	525	+ 147	+ 147
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	7,746	1,569	7,954	16,997	15,700	18,566	+ 12,298	- 10,640
Total	38,994	172,541	27,384	76,103	66,378	248,644	+ 29,943	+ 12,937
Gesammttotal	113,401	276,713	102,133	152,070	215,534	428,783	+ 36,388	+ 26,936

7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1888	1889	Gegenüber 1888	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
a) <i>Verbrauchsmittel</i>				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	49,410	47,230	—	2,180
2. Mehl und Mühlenfabrikate	5,307	4,514	—	793
3. Kartoffeln	3,782	4,087	305	—
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	1,059	878	—	181
5. Baumfrüchte	9,861	2,242	—	7,619
6. Weintrauben zur Weinbereitung	228	153	—	75
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	5,617	7,988	2,371	—
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	4,030	3,015	—	1,015
9. Eier	551	928	377	—
10. Kaffee	1,607	1,660	53	—
11. Kaffee-Surrogate	1,198	1,474	276	—
12. Zucker, raffiniert	2,945	3,894	949	—
13. Rohzucker	100	243	143	—
14. Tabak, roh und fabrizirt	592	688	96	—
	86,287	78,994	—	7,293
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	2,524	2,407	—	117
16. Wein und Most, Speiseessig	8,906	7,823	—	1,083
17. Bier	11,389	12,259	870	—
18. Branntwein und Liqueur	592	582	—	10
19. Mineralwasser	1,325	1,385	60	—
	24,736	24,456	—	280
b) <i>Gebrauchsmittel</i>				
20. Hausrath und Effekten	1,994	2,208	214	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	270	358	88	—
	2,264	2,566	302	—
	113,287	106,016	—	7,271
B. Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen.	835	645	—	190
23. Torf	13	199	186	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	168,961	192,739	23,778	—
	169,809	193,583	23,774	—
C. Baumaterialien:				
25. Bausteine Pflastersteine, Marmor, roh	1,299	2,599	1,300	—
26. Backsteine, Ziegel	3,227	4,787	1,560	—
27. Dachziefer	645	1,058	413	—
28. Kalksteine, Gypssteine	260	405	145	—
29. Kalk und Gyps	3,508	5,287	1,779	—
30. Cement, Trass	3,041	4,702	1,661	—
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	331	329	—	2
32. Asphalt	408	515	107	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeiten, rohe	802	1,033	231	—
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	25,136	16,748	—	8,388
	38,657	37,463	—	1,194
Übertrag	321,753	337,062	15,309	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	Übertrag	1888		1889		Gegenüber 1888	
		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
D. Metallindustrie:	Übertrag	321,753		337,062		15,309	—
35. Eisen, roh und alt, Erze		5,305		7,584		2,279	—
36. Eisen, fabrizirt (Art. des Sp.-Tarifs II)		16,351		19,312		2,961	—
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör		5,108		5,643		535	—
38. Eisenwaaren (Art. des Sp.-Tarifs I)		2,700		3,038		338	—
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen		1,476		1,977		501	—
40. Maschinen, zusammengesetzte		912		1,082		170	—
41. Maschinenteile		4,079		5,659		1,580	—
		35,931		44,295		8,364	—
E. Textilindustrie:							
a) in Baumwolle							
42. Baumwolle, roh		10,462		9,689		—	773
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh		5,806		5,729		—	77
44. Baumwoll-Stoffe und -Waaren		6,842		6,292		—	550
45. Baumwollabfälle		1,568		1,030		—	538
		24,678		22,740		—	1,938
b) in Leinen, Hanf, etc.							
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf		186		256		70	—
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf, etc.		1,136		945		—	191
		1,322		1,201		—	121
c) in Seide							
48. Seidenabfälle, Cocons		176		239		63	—
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe		2,928		3,302		374	—
		3,104		3,541		437	—
d) in Wolle							
50. Wolle, roh und Wollabfälle		704		834		130	—
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren		1,130		1,118		—	12
		1,834		1,952		118	—
		30,938		29,434		—	1,504
F. Gerberei:							
52. Felle und Häute		1,099		1,649		550	—
53. Rinde		1,102		723		—	379
54. Gerbstoffe		113		173		60	—
55. Leder und Lederwaaren		708		808		100	—
		3,022		3,353		331	—
G. Glas- und Thonwaarenfabrikation:							
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)		1,198		1,409		211	—
57. „ Hohlglaswaaren (Sp.-Tarif II)		619		514		—	105
58. Thonwaaren (Sp.-Tarif II)		467		624		157	—
59. Thonröhren aller Art		699		712		13	—
		2,983		3,259		276	—
H. Papierfabrikation:							
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papier-spähne		6,271		5,894		—	377
61. Papier und Carton (A u. B)		1,159		1,161		2	—
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)		608		597		—	11
		8,038		7,652		—	386
I. Strohindustrie:							
63. Strohwaaren aller Art		62		90		28	—
	Übertrag	402,727		425,145		22,418	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	Übertrag	Tonnen	1888	1889	Gegenüber 1888	
			mehr	weniger	Tonnen	Tonnen
			Tonnen	Tonnen		
K. Holzindustrie:			402,727	425,145	22,418	—
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben		3,873	5,415	1,542	—	
65. Parquerie und Bauschreinerarbeit, grobe		188	246	58	—	
66. Holzwaaren		1,048	1,109	61	—	
		5,109	6,770	1,661	—	
L. Hülfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie:						
67. Farben und Farbwaaren		1,362	1,476	114	—	
68. Farbholz		261	516	255	—	
69. Farberden		701	744	43	—	
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.		1,685	1,956	271	—	
71. Soda		1,040	565	—	475	
72. Salz (Koch- und Viehsalz)		19,421	20,030	609	—	
73. Säuren, Laugen, Beitzten		985	999	14	—	
74. Weinstein und Weinhefe		27	41	14	—	
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen		1,081	1,653	572	—	
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar, etc.		213	184	—	29	
77. Stärke, Stärkemehl		1,084	943	—	141	
78. Chinarinde		12	11	—	1	
79. Mineralöle (Petroleum)		4,432	4,155	—	277	
80. Vegetabilische Öle		1,607	1,598	—	9	
81. Harz, Theer, Harz- und Theerprodukte		1,230	1,668	438	—	
82a. Schwefel		21	20	—	1	
82b. (95) Zündwaaren		30	20	—	10	
83. Sprit		1,216	3,001	1,785	—	
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farbenerden		1,038	1,474	436	—	
85. Eis		259	41	—	218	
86. Heu und Stroh		1,346	651	—	695	
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art		79	104	25	—	
88. Sämereien aller Art (ausschliesslich Getreide)		1,358	329	—	1,029	
89. Düngmittel aller Art		6,123	8,505	2,382	—	
		46,611	50,684	4,073	—	
M. Hülfsmittel zum Transport:						
90. Fahrzeuge		774	3,689	2,915	—	
91. Leere Gebinde und Emballagen		4,339	4,812	473	—	
		5,113	8,501	3,388	—	
N. Nicht rubrizierte Waaren:						
92. Einzelsendungen		982	1,134	152	—	
93. Sammelladungen		1,507	2,059	552	—	
94. Uebrige Wagenladungen		220	342	122	—	
		2,709	3,535	826	—	
		4,497	3,894	—	603	
		7,206	7,429	223	—	
	Gesammttotal	466,766	498,529	31,763	—	

8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

Bahn läng e	Kilometer	Auf die ganze Bahn läng e bezogen, kommen			Bruttobetrag der Transport-Einnahmen								Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer	
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugeklom.	per Wagen- achsen- kilometer	Per Bahnkilometer							
		Anzahl	Tonnen	Tonnen			Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	Fr.		
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4.34	15.80	10,535	642	256	24,432	35,865	146		
1876	58	179,861	1,249	312,385	4.43	16.18	9,352	640	179	25,341	35,512	428		
1877	58	176,075	1,310	296,112	5.20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454		
1878	58	167,187	1,388	265,612	5.41	18.88	9,020	709	339	22,135	32,203	479		
1879	58	168,958	1,353	274,051	5.51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166		
1880	58	168,031	1,495	334,389	5.67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192		
1881	58	173,777	1,587	268,596	5.56	19.85	9,398	831	294	22,838	33,361	155		
1882	58	187,370	1,702	345,949	5.64	19.43	10,300	883	428	27,818	39,429	148		
1883	58	253,163	1,964	333,857	5.62	19.71	13,213	1,015	373	26,301	40,902	154		
1884	58	194,570	1,932	355,932	5.22	18.23	10,610	1,004	564	26,374	38,552	142		
1885	58	201,110	2,053	344,380	5.38	18.29	11,133	1,059	1,640	26,065	39,897	230		
1886	58	220,446	2,077	350,697	5.23	18.03	11,473	1,113	1,392	26,571	40,549	247		
1887	58	215,065	2,041	375,886	5.10	17.71	11,350	1,112	876	28,002	41,340	119		
1888	58	225,173	2,050	428,241	5.16	17.40	11,861	1,089	742	30,905	44,597	96		
1889	58	275,502	2,481	458,733	5.49	18.15	14,907	1,297	613	32,851	49,668	95		

Ausgaben.

1888		1889	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1,364,489	52	A. Vertragsgemäße Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes	.
393	70	B. I. Allgemeine Verwaltung	.
7,113	97	II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:	
111,041	56	a) Unterhalt der Bahnanlagen	.
—	—	b) Erneuerung des Oberbaues	.
—	—	c) Sonstige Ausgaben	.
135,116	47	III. Expeditionsdienst	.
6,831	63	IV. Verschiedene Ausgaben:	
1,624,986	85	a) Pacht- und Miethzinse (Passivzinse)	.
		b) Sonstige Ausgaben	.
		Total der Ausgaben	.
			1,709,023
			77

Die Fahrleistungen, nach welchen die Betriebsentschädigung an die Nordostbahn bemessen ist, sind im Berichtsjahre neuerdings gestiegen. Sie haben gegenüber 1888 betragen:

1888.	1889.
418,923.60	Zugskilometer fahrplanmässige Züge
81,910.94	, Extrazüge
13,595.87	Lokomotivkilometer für Vorspann und leer zurückkehrende Maschinen
<hr/> 514,430.41	<hr/> 26,561.19
	<hr/> 551,643.18

Die oben unter Ziffer IIa aufgeführten Ausgaben für den Unterhalt der Bahnanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

1. Unterbau:	Erneuern des Dielenbelags auf dem Hängsteg der Aarebrücke	Fr. 170. 46 Cts.
	Rekonstruktion von 3 Böschungskegeln zwischen Brugg und Bötzenegg	555. 37 "
	Neuaufführen der hinausgeschobenen Futtermauer beim nördlichen Tunnelportal in Effingen, bei Kil. 42	2,490. 54 "
	Andecken der Böschung ob der neuen Futtermauer bei Kil. 42	702. 36 "
	Rekonstruktion des verschobenen Böschungspflasters bei Kil. 42	595. 76 "
	Geländeranschluss bei der Ueberfahrtsbrücke im Ziehener Einschnitt bei Kil. 43.66	294. 17 "
	Umbau der offenen Dolen in Deckdolen bei Kil. 60.87 und 70.98	600. 88 "
	Erstellen einer Böschungsrinne bei Kil. 60.7 und 64.33	480. 92 "
	Verlängern der Wegdole bei Kil. 61.52	125. 65 "
	Fertigstellung der Steinvorlage für den Kohlenlager- platz in Rheinfelden	510. 93 "
	Anstrich von Ueberfahrtsbrücken zwischen Mumpf und Pratteln	476. 10 "
	Wiederherstellen abgerutschter Böschungen und ver- schiedene kleinere Arbeiten	655. 57 "
		Fr. 7,658. 71 Cts.
3. Hochbau:	Verschiedene kleinere Ergänzungsarbeiten auf di- versen Stationen	" 449. 50 "
4. Mechanische Stationseinrichtungen:	Erstellen einer Wasserleitung in die Lokomotiv- remise Stein	Fr. 210. 73 Cts.
	Reparaturen und Umänderungen an den Brunnen- leitungen für die Pfarrhäuser in Umikon und Mumpf	" 205. 52 "
		" 416. 25 "
	Transport	Fr. 8,524. 46 Cts.

		Transport	Fr. 8,524. 46 Cts.
5. Einfriedigungen,	Erstellen von Handschlagbarrieren bei Kil. 59.08 und		
Barrieren u. s. w.:	77.170 als Ersatz für Schiebebarrieren	Fr. 716. 30 Cts.	
	Erstellen von Drehkreuzen an Wegübergängen	" 205. 45 "	
	" von Anschlüssen der Einfriedigungen an		
	Barrieren	" 191. 40 "	
	Ummontieren von Wendescheiben von Holz- auf		
	Eisenschwellen	" 168. 58 "	
	Verlängern der Aufzugsleitung für eine Wende-		
	scheibe in Augst	" 105. 50 "	
	Versetzen der Hektometerpfähle und Kilometer-		
	steine wegen neuer Kilometrirung	" 153. 80 "	
	Verschiedenes	" 115. 10 "	
			" 1,656. 13 "
		Zusammen	Fr. 10,180. 59 Cts.

Unter Ziffer IV b Sonstige Ausgaben (bezw. Kapitel IV B 5 der Rechnung) sind verbucht:

Die Antheile der Bötzbergbahn an verschiedenen Ergänzungsarbeiten auf			
der mitbenutzten Centralbahnstrecke Pratteln-Basel und dem Bahnhof			
Basel, wie: Sohlen- und Pfeilerversicherung der Birsbrücke mit . . .	Fr. 7,361. 57 Cts.		
Automatische Verschlüsse für die Wendescheiben auf der Signalstation			
Birsbrücke	" 190. 48 "		
Telephonverbindung zwischen Sous-Chefbureau und Wärter No. 1 in			
Basel	" 73. 42 "		
Versetzen von 2 Visiteurbuden im Rangirbahnhof Basel	" 157. 68 "		
Vergrösserung des Dienstgebäudes im Rangirbahnhof Basel	" 906. 13 "		
Bauliche Aenderungen in den Billetlogen u. s. w. im Aufnahms-			
gebäude Basel	" 492. 59 "		
Verbesserung der Beleuchtungseinrichtungen auf Station Pratteln	" 53. 37 "		
Inventar-Ergänzungen (Sanitätsmaterial und Telegraphen-Apparate)	" 180. 81 "		
Diverses	" 177. 17 "		
		Fr. 9,593. 22 Cts.	
Entschädigung für Wasserableitung auf Privatgrundstücke bei Kil. 55.994	" 350. — "		
Fertigungsgebühren u. s. w.	" 102. 04 "		
		Zusammen	Fr. 10,045. 26 Cts.

Für die Erneuerung des Oberbaues (Ziffer II b) mussten Fr. 3,960. 09 Cts. weniger ver- ausgabt werden als im Vorjahr. Die erlaufenen Kosten umfassen ausser der Einzelauswechselung schadhafter Oberbaumaterialien und der Antheile an den Geleiseerneuerungen auf dem Bahnhof Brugg, sowie auf der Strecke Basel-Pratteln den streckenweisen Geleiseumbau:

Auf den Stationen Frick, Rheinfelden und Augst von Eisenschienen, Profil V, mit Holzschwellen auf Stahlschienen, Profil V, mit Eisenschwellen, nebst der Auswechselung von 3 Weichenverbindungen	114 Meter
Desgleichen auf der offenen Bahn zwischen Möhlin und Rheinfelden auf eine Länge von	2,006 "
	Gesamtlänge 2,120 Meter.

Im Jahre 1888 dehnte sich der streckenweise Geleiseumbau auf eine Länge von 2,611 Meter aus und wurden 6 Weichenverbindungen erneuert.

Finanzergebniss.

1888		1889
Fr. 2,586,609. 20 Cts.	Ertrag des Personen-, Gepäck-, Thier- und Gütertransportes	Fr. 2,880,737. 55 Cts.
" 5,607. 11 "	Verschiedene Einnahmen	" 5,489. 28 "
Fr. 2,592,216. 31 Cts.		Fr. 2,886,226. 83 Cts.
" 1,624,986. 85 "	Betriebsausgaben, einschliesslich Oberbauerneuerung	" 1,709,023. 77 "
Fr. 967,229. 46 Cts.	Reinertrag	Fr. 1,177,203. 06 Cts.

Der Überschuss der Betriebseinnahmen beziehungsweise Reinertrag beträgt:

0/0 37.31	in Prozenten der Bruttoeinnahmen	0/0 40.78
Fr. 16,676. 37 Cts.	per Bahnkilometer	Fr. 20,296. 60 Cts.
" 1. 90 "	per Nutzkilometer	" 2. 15 "

Der Reinertrag fällt den beiden beteiligten Bahngesellschaften je hälftig zu mit Fr. 588,601. 53 Cts. (1888 Fr. 483,614. 73 Cts.). Derselbe lieferte eine Verzinsung von 5.025 0/0 des Anlagekapitals von Fr. 23,428,000.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 6. Juni 1890.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Dr. E. Escher.

Rechnungen

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Bötzbergbahn

umfassend das Jahr 1889.

I. Betriebsrechnung der

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
I. Ertrag des Personentransportes			864,580	62		
II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes.						
1. Vom Gepäck	75,215	76				
2. Von Thieren	35,571	06				
3. Von Gütern	1,905,370	11	2,016,156	93	2,880,737	55
III. Verschiedene Einnahmen.						
1. Pacht- und Miethzinsen (Aktivzinsen).						
a. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	—	—				
b. Für sonstige Objekte, wie Gebäude, Landabschnitte u. dergl.	5,479	18	5,479	18		
2. Ertrag von Hülfsgeschäften.						
Privattelegraphendienst	—	—				
3. Sonstige Einnahmen			10	10	5,489	28
Summe					2,886,226	83

Bötzbergbahn vom Jahr 1889.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
A. Vertragsgemäss Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für die Besorgung des Betriebsdienstes					1,441,626	44
B. Übrige Ausgaben.						
I. Allgemeine Verwaltung.						
A. Personal	—	—				
B. Sonstige Ausgaben (Drucksachen und Inserate)	396	10	396	10		
II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.						
A. Unterhalt der Bahnanlagen.						
1. Unterbau	7,658	71				
2. Oberbau	—	—				
3. Hochbau	449	50				
4. Mechan. Stationseinrichtungen incl. Fundation	416	25				
5. Telegraphenleitungen, Signale u. Verschiedenes	1,656	13				
	10,180	59				
B. Erneuerung des Oberbaues	107,081	47				
C. Sonstige Ausgaben	—	—	117,262	06		
III. Expeditionsdienst			158	60		
IV. Verschiedene Ausgaben.						
A. Pacht- und Miethzinse (Passivzinse).						
1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.						
a. Bahnhof Basel u. Bahnstrecke Basel-Pratteln	118,601	15				
b. Bahnhof Brugg	16,970	13				
2. Für sonstige Objekte (Gebäude etc.)	292	29				
	135,863	57				
B. Sonstige Ausgaben.						
1. Gerichts- und Prozesskosten Fr. — —						
2. Feuerversicherungen " 687.64						
3. Konzessionsgebühr an den						
Bund für 1888 " 2,900.—						
4. Steuern und Abgaben " 84.10						
5. Verschiedenes " 10,045.26	13,717	—	149,580	57	267,397	33
Summe					1,709,023	77

II. Gewinn- und Verlustrechnung der Bötzbergbahn vom Jahr 1889.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
1. Aktiv-Saldo vom Jahr 1888						
2. Überschuss der Betriebseinnahmen.						
Betriebseinnahmen	2,886,226	83				
Betriebsausgaben	1,709,023	77	1,177,203	06		
3. Zuschüsse aus Spezialfonds.						
Oberbau-Erneuerungsfond			107,081	47	1,284,284	53
	Summe				1,284,284	53
Ausgaben.						
1. Einlage in Spezialfonds.						
Oberbau-Erneuerungsfond			107,081	47		
2. Ertragsanteile der beiden beteiligten Bahngesellschaften.						
Schweizerische Centralbahn, $\frac{1}{2}$ Antheil	588,601	53				
Schweizerische Nordostbahn, $\frac{1}{2}$ Antheil	588,601	53	1,177,203	06	1,284,284	53
3. Saldo-Vortrag auf das Jahr 1890						
	Summe				1,284,284	53

**III. Rechnung über die Verwendungen zu Bauzwecken
der Bötzbergbahn vom Jahr 1889.**

	Erlöse und Rückerstat- tungen.		Verwendungen zu Bauzwecken		Netto-Ausgaben.			
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.								
A. Organisations- und Verwaltungskosten . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Verzinsung des Baukapitals . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Expropriation.								
2. Entschädigungen . . .	320	35	—	—	—	—	—	—
D. Bahnbau.								
1. Unterbau.								
a. Erdarbeiten und Mauern etc. . .	—	—	19	35	19	35	—	—
c. Brücken und Durchlässe . . .	—	—	10	57	10	57	—	—
d. Beschotterung . . .	—	—	147	70	147	70	—	—
2. Oberbau.								
a. Schienenunterlagen (Schwellen) . .	—	—	1507	32	1507	32	—	—
b. Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—	1799	96	1799	96	—	—
c. Weichen und Kreuzungen etc. . .	—	—	941	80	941	80	—	—
d. Legen des Oberbaues . . .	—	—	214	45	214	45	—	—
3. Hochbau u. mechanische Stations- einrichtungen.	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Telegraph, Signale u. Verschiedenes.								
b. Signaleinrichtungen und zugehörige Leit- ungen . . .	—	—	33	—	33	—	—	—
c. Orientierungs- und Ordnungszeichen .	—	—	—	70	—	70	4,674	85
	320	35	4,674	85	—	—	4,354	50
II. Rollmaterial . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Mobiliar und Geräthschaften.	—	—	—	—	—	—	—	—
	320	35	4,674	85	—	—	4,354	50
Total der Netto-Ausgaben pro 1889 . .	—	—	—	—	—	—	4,354	50
Ausweis über die Verwendungen zu Bauzwecken pro 1889 nach Bauobjekten.								
Station Augst, Gleisevermehrung . . .	—	—	—	—	—	—	4,674	85
Hie von ab:								
1. Mehrerlöse für verkaufte auf Conto Liegenschaften kom- parirende Landabschnitte . . .	—	—	270	35	—	—	—	—
2. Rekognitionsgebühren . . .	—	—	50	—	—	—	320	35
	—	—	—	—	—	—	4,354	50
Summe wie oben . .	—	—	—	—	—	—	4,354	50

IV. Rechnung über den Kapitalverkehr der Bötzbergbahn
vom Jahr 1889.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
1. Aktivsaldo vom Jahr 1888.						
a. Konto „Entbehrlieche Liegenschaften“	13,873	—				
b. Konto-Korrent-Guthaben an die Schweiz. Nordostbahn	14,823	96	28,696	96		
2. Kapitaleinzahlungen der beiden beteiligten Bahngesellschaften			—	—		
3. Erlöse und Rückerstattungen zu Gunsten des Baukonto.						
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen			320	35	29,017	31
Summe					29,017	31
Ausgaben.						
1. Verwendungen zu Bauzwecken.						
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen			4,674	85		
2. Aktivsaldo-Vortrag auf das Jahr 1890.						
a. Konto „Entbehrlieche Liegenschaften“	13,853	—				
b. Konto-Korrent-Guthaben an die Schweizerische Nordostbahn	10,489	46	24,342	46	29,017	31
Summe					29,017	31

V. Bilanz der Bötzbergbahn
auf 31. Dezember 1889.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Aktiven.						
1. Baukonto.						
<i>a. Bahnanlage und feste Einrichtungen.</i>						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz	23,320,101	04				
Nettoausgaben im Jahr 1889	4,354	50	23,324,455	54		
<i>b. Rollmaterial</i>			—	—		
<i>c. Mobiliar und Geräthschaften.</i>						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz			79,202	—	23,403,657	54
2. Verfügbare Mittel.						
<i>a. Entbehrliche Liegenschaften, laut vorjähriger Bilanz</i>	13,873	—				
ab: Verkäufe im Jahr 1889	20	—	13,853	—		
<i>b. Konto-Korrent-Guthaben an die Schweizerische Nordostbahn</i>			10,489	46	24,342	46
Summe der Aktiven					23,428,000	—
Passiven.						
Kapitaleinzahlungen der beiden beteiligten Bahngesellschaften.						
<i>a. Beteiligung der Schweiz. Centralbahn</i>			11,714,000	—		
<i>b. Beteiligung der Schweiz. Nordostbahn</i>			11,714,000	—	23,428,000	—
Summe der Passiven					23,428,000	—

VI. Rechnung über den Oberbauerneuerungsfond der Bötzbergbahn vom Jahr 1889.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
1. Jahreseinlage aus der Betriebsrechnung pro 1889, gemäss Regulativ vom 25. Oktober 1884.				
a. Für Schienen und deren Befestigungsmittel, Kreuzungen, Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen, 551,643.18 Lokomotiv-Kilometer à 12 Cts.	66,197	18		
b. Für Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen, 58 Bahnkilometer à Fr. 560	32,480	—	98,677	18
2. Ausserordentlicher Zuschuss der Betriebsrechnung zur Deckung des Rückschlags auf dem Erneuerungsfond pro 1889			8,404	29
			Summe	107,081
				47
Ausgaben.				
Erneuerung des Oberbaues.				
Verwendete Materialien:	Bahnhof Brugg	Brugg- Pratteln	Pratteln- Basel	
a. Schienen und deren Befestigungsmittel	4,912. 26	26,060. 42	4,563. 68	
b. Weichen, Kreuzungen und Drehscheiben	8,267. 64	1,032. 91	2,777. 42	
c. Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	5,135. 27	44,653. 39	9,678. 48	
	<u>18,315. 17</u>	<u>71,746. 72</u>	<u>17,019. 58</u>	
				107,081
				47
			Summe	107,081
				47